



Die WiKoM-Projekte werden durch die EU-Gemeinschaftsinitiative EQUAL gefördert. Informieren Sie sich über Ihre Möglichkeiten der Partizipation bei den Verantwortlichen und Experten der Projektpartnerschaft.

Gemeinschaftsinitiative
Equal

WiKoM ist das Netzwerk zur Unterstützung, Einführung und Nutzbarmachung von

- wissensbasierten Managementsystemen
- Maßnahmen zur Verbesserung der Mitarbeiterkompetenz
- Innovationen und Kooperationen

Im Überblick: Die Projektpartner der Entwicklungspartnerschaft WiKoM

- Eichenbaum GmbH, Friemarstraße 38, 99867 Gotha
- FöBi Bildungszentrum – Verein zur Förderung und Bildung Jugendlicher e.V., Südstraße 15, 99867 Gotha
- ILMTEC Ingenieurgesellschaft Dr. Prüger & Partner Friemarstraße 38, 99867 Gotha
- IWT - Institut der Wirtschaft Thüringens GmbH Lossiusstraße 1, 99094 Erfurt
- Technische Universität Ilmenau, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Fachgebiet Rechnungswesen/Controlling Helmholtzplatz 3, 98693 Ilmenau und Fachgebiet Arbeitswissenschaft, Helmholtzring 1, 98693 Ilmenau
- Universität Duisburg-Essen Forsthausweg 2, 47057 Duisburg
- UnternehmerHaus AG Düsseldorf Landstraße 7, 47249 Duisburg

Eichenbaum koordiniert die Arbeit von WiKoM und ist Ihr erster Ansprechpartner für die Aufgaben der Netzwerkpartnerschaft. Ihr Kontakt:

Eichenbaum - Gesellschaft für Organisationsberatung, Marketing, PR und Bildung mbH
Friemarstr. 38 99867 Gotha
Tel.: 0 36 21 - 510 400 Fax: 0 36 21 - 510 407
E-Mail: kontakt@equal-wikom.de
Internet: www.equal-wikom.de

Gefördert durch das
Bundesministerium für
Arbeit und Soziales und
den Europäischen Sozialfonds



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



„Ich sehe was, was Du nicht siehst ...“



Einladung

zur Fachtagung der
EQUAL Entwicklungspartnerschaft WIKOM
Ort: TU Ilmenau, Curiegebäude
Zeit: 6. September 2006, 17 Uhr



Ich sehe was, was Du nicht siehst ...

Im Wettbewerb sein, im Wettbewerb bleiben, die Nase vorn haben – täglich neu stellen sich diese Fragen im Unternehmen.

Es geht um die Dinge im Großen, um die Veränderungen der Märkte, Technologien, des Rechts, der gesellschaftlichen Trends. Es geht um die Unternehmensprozesse im Einzelnen, um die Strategie, die Ablaufprozesse, die Motivation und Kompetenz der Beschäftigten. Und es geht insgesamt um die Innovationsfähigkeit des Unternehmens.

Die EQUAL-Entwicklungspartnerschaft WiKoM hat mit Unternehmen in Mittelthüringen und in der Region Duisburg spezifische Analysen und erste betriebliche Umsetzungsprojekte entlang der Strategiekette: Trends – Unternehmenssteuerung – Wissensmanagement – Lernkultur – Arbeitsorganisation – Informations- und Kommunikationstechnologie – Unternehmens- und Lernortkooperation durchgeführt. In Ilmenau wollen wir darüber berichten, besonders die im Prozess beteiligten Unternehmen zu Wort kommen lassen und mit Unternehmern in Thüringen über ihre Beteiligungsmöglichkeiten sprechen.

Die TU Ilmenau ist ein WiKoM-Partner – in ihrem mediterran anmutenden Lichthof des ehrwürdigen Curiegebäudes laden Erlebnis- und Themeninseln ein, die Projekte des Netzwerks kennen zu lernen. In den umliegenden Hörsälen findet mit Vorträgen und Diskussionsrunden ein Know-how-Transfer Wissenschaft, Bildung und Beratung, Unternehmen statt.

Wir haben eine Fülle von Themen, doch wir fassen uns kurz und konzentrieren uns auf die aktuell wesentlichen Herausforderungen:

- Wissensmanagement und Unternehmenssteuerung
- Prozessunterstützung durch Informations- und Kommunikationstechnologie
- Demografie und Wettbewerbsfähigkeit
- Unternehmerische Kooperationen

Mit den Partnern des neu initiierten Thüringer Netzwerks zu Demografie und Beschäftigung stellen wir erstmals eine Regionale Toolbox mit Instrumenten für die betriebliche Bewältigung des demografischen Wandels vor.

Eröffnung 17 Uhr 00

Bernd Wolf, Koordinator der EP WiKoM: Eröffnung und Vorstellung der EP WiKoM

Grußworte:

Dr. Benno Kaufhold, Landrat des Ilmkreises

Lotar Schmidt, Hauptgeschäftsführer Allgemeiner Arbeitgeberverband Thüringen e.V.

Fachtagung der EQUAL Entwicklungspartnerschaft WIKOM

Ort: TU Ilmenau

Zeit: 6. September 2006

Unternehmerische Kooperationen 18 Uhr 15

Prof. Dr. Herfried Schneider, IWT Thüringen: „Kooperation als Gestaltungsinstrument strategischer Unternehmensentwicklung“

Harald Horn, Werkpersonalleitung GEIGER technik GmbH:
„Lernortkooperationen in Berufsvorbereitung und Ausbildung“

Demografie und Wettbewerbsfähigkeit 19 Uhr 45

Christina Düsseldorf, Universität Duisburg-Essen/Unternehmerhaus AG: „Herausforderung Demografie: Zum Bildungsscheck in Nordrhein-Westfalen“

Alexander Kühl, Institut SÖSTRA: „Die Regionale Toolbox für Demografie und Beschäftigung“

Tagungsbegleitend: Experimente und Informationen

IKT Lösungen am Beispiel der Borkenkäferproblematik (ILMTEC - Ingenieurgemeinschaft Dr. Prüger und Partner)
Klangbilder als Simulation auditiv geschädigter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Workshop Gefahrenstellenanalyse (TU Ilmenau, Fachgebiet Arbeitswissenschaft)
Neudietendorfer Modell einer Schülerfirma (Von-Bülow-Gymnasium Neudietendorf)
Imbiss und Getränke

Wissensmanagement und Unternehmensführung 17 Uhr 30

Prof. Dr. Rolf Dintner, TU Ilmenau: „Unternehmenserfolg sichern - Chancen wahrnehmen - Risiken vermeiden“

Uwe Jäger, Eichenbaum GmbH: Moderierte Gesprächsrunde mit Praxispartnern, Hartmut Koch und Kathrin Riemann (TIBOR), Volker Lins (SL Selbstklebeprodukte), René Staut (TVisioneer), Wolfgang Suchy (Tms Textilmaschinenservice)

Zukunftsweisende IK Technologien zur innovativen Prozessunterstützung 19 Uhr 00

Prof. Dr. Peter Kurtz, TU Ilmenau
„Mobile IT“

Dr. Bernd Prüger, Ilmtec: „IKT-Lösungen am Beispiel der Borkenkäferproblematik“